

**Zeitschrift:** Zeitschrift für Sozialhilfe : ZESO  
**Herausgeber:** Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS  
**Band:** 119 (2022)  
**Heft:** 3

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



FOTO: SHUTTERSTOCK

# Ablösung von der Sozialhilfe – wie gelingt sie dauerhaft?

---

Dass ein einmal geschlossenes Sozialhilfe-Dossier im Laufe eines Jahres wieder eröffnet werden muss, ist keine Seltenheit. Das hat nicht primär mit Nachhaltigkeit der Sozialhilfe zu tun. Der Weg aus der Sozialhilfe erfordert schlicht oft mehrere Anläufe. Dennoch: wirkt sich eine intensivere Beratung und Begleitung von Sozialhilfebeziehenden, auch beispielsweise in finanziellen Belangen, positiv auf die Betroffenen aus?

## SCHWERPUNKT

- 16 Auch wiederholter Sozialhilfebezug kann nachhaltig sein
- 18 «Richtungswechsel»: ein Ansatz für Langzeitbeziehende
- 20 Freiwillige Einkommens- und Vermögensverwaltung
- 22 Kampf gegen die Überschuldung
- 25 Restschuldbefreiung: Chance auch für Überschuldete und Gemeinwesen gleichermaßen